

Korruptionsprozeß in Tschechien begonnen

Prag. In Tschechien hat der Korruptionsprozeß um ein Panzergeschäft gegen einen Exberater des früheren Ministerpräsidenten Mirek Topolánek begonnen. Der einflußreiche Lobbyist soll der Anklage zufolge von Vertretern des österreichischen Rüstungskonzerns Steyr ein Bestechungsgeld von 18 Millionen Euro gefordert haben. Da er die Entscheidung der damaligen Regierung über den Kauf von Radpanzern nicht wirklich habe beeinflussen können, handele es sich um Betrug. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/222269.korruptionsprozeß-in-tschechien-begonnen.html>